

aktualisiert am 15.04.2013

Todesfall

Mit großen Bedauern muss Verein der Gehörlosen Stuttgart e.V.
bekannt geben, dass unser Mitglied



Herr Frank Hoffmann

am 06. April 2013 im Alter von 47 Jahren verstorben ist.

Frank Hoffmann ist 6 Jahre Mitglied in unserem
Verein der Gehörlosen.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

In Gedenken an Frank Hoffmann

Der Tod ist nichts.
Ich bin nur in das Zimmer nebenan gegangen.
Ich bin ich, ihr seid ihr.
Das, was ich für Euch war, bin ich immer noch.

Gebt mir den Namen, den ihr mir immer gegeben habt.
Plaudert mit mir, wie ihr es immer getan habt.
Seid nicht feierlich oder traurig.
Lacht weiterhin über das, worüber wir gemeinsam gelacht haben.

Betet, lacht, denkt an mich. Betet für mich.
Damit mein Name im Hause ausgesprochen wird, so wie es immer war,
ohne irgendeine besondere Betonung, ohne die Spur eines Schattens.
Das Leben bedeutet das, was es immer war.

Der Faden ist nicht durchschnitten.
Warum soll ich nicht mehr in Euren Gedanken sein,
nur weil ich nicht mehr in Eurem Blickfeld bin?
Ich bin nicht weit weg, nur auf der anderen Seite des Weges.

In stiller Trauer

Das Bienenklatscherle-Team
Heidi, Konnie, Steffi und Jessica



MÄNNERSACHE

VDG STUTTGART

Nachruf



Wir trauern um unser Vereinsmitglied

Frank Hoffmann

der am 06. April 2013 im Alter
von 47 Jahren unerwartet verstarb.
Einen guten Freund und Mitarbeiter
werden wir vermissen.

Wir werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Verein der Gehörlosen Stuttgart e.V. gegr. 1881

Hallo lieben Männer

Wie hart sind wir betroffen, denn unsere treuen Manttreffler Frank Hoffmann durch Herzinfarkt gestorben und nicht mehr da für uns ist. Es ist sehr hart für alle, dass er für uns viele gute Tipps, Rate und schöne Unterhaltung für uns gebracht hat. Auch seltsame Erzählung, was wir nicht gewusst haben. Wir sollen gute Tipps, Rate von Frank gut erinnern, wenn wir eines von Tipps, Rate brauchen. Natürlich behalten wir ganze Herzen von unserem lieben Frank lebenslang.

Herzlichem Grüße von Wallo

In Gedenken an Frank Hoffmann

" Es gibt im Leben für alles eine Zeit,
eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung"

Die Zeit mit Frank im Radnationalteam war
eine schöne Zeit, eine die ich nicht vergessen
werde. Mit seiner positiven Ausstrahlung, mit
seinem Humor und den Blick nach vorne werde
ich diese Zeit mit ihm nicht vergessen.

Im Radteam war er unser "Technik-Freak", Frank
versuchte jedes Gramm an Gewicht zu sparen.
Welche Übersetzung sollten wir fahren, welches Material
ist besser usw., durch sein Wissen hat er uns die
Neuigkeiten aus dem Radsport an uns weitergegeben.

Das Bild zeigt Frank bei der Europameisterschaft 1996
in Pavia/Italien, beim abschließenden 120 km Straßenrennen
war Frank unser Arbeiter in den Bergen, so hatten wir
immer Kontakt zur Spitzengruppe, die Berge das war
sein liebstes Gebiet. Er kam jeden Berg hoch.....

Frank, eine Zeit der dankbaren Erinnerung werde
ich immer im Herzen haben...

Fachwart
Sparte Radsport DGS
Gerald Mielke-Weyel

